BUND DER SELBSTÄNDIGEN

Stadtverband Eppelheim e.V. www.bds-eppelheim.de

Eppelheim aktuell

Schöner Standort Eppelheim – hier finden Sie, was Sie suchen!

Nr. 9 – November 2006



Zweites Eppelheimer Weihnachtsdorf

vom 08. bis 10. Dezember 2006

Nachdem im vergangenen Jahr mit einer über zehnjährigen Tradition gebrochen wurde, waren die Veranstalter letzten Dezember sehr gespannt, ob das neue Konzept aufgehen wird. Doch sehr schnell hat sich heraus gestellt, dass die Idee eines Weihnachtsdorfes an einer Stelle mit Dorfplatzcharakter goldrichtig war: die beteiligten Aussteller, die Organisatoren und vor allem die Besucher haben die Änderung sehr positiv aufgenommen!

Grund genug für die Veranstalter also, auch in diesem Jahr wieder auf dem "Dorfplatz" auf die Weihnachtszeit einzustimmen!

Organisiert wird der Markt wieder am zweiten Adventwochenende vom Bund der Selbständigen und der Stadt Eppelheim, die sich auch heuer besonders um eine ansprechende Atmosphäre bemühen werden.

Bezüglich des Rahmenprogramms wird es in diesem Jahr eine Erweiterung geben: die Nähe zur Rudolf Wild Halle soll genutzt werden. Deshalb planen die Veranstalter für den Freitag Abend ein großes Event in der Rudolf-Wild-Halle.

Wie in jedem Jahr wird es wieder Wunschzettel geben, die Lose werden in den Eppelheimer Geschäften ausgegeben. Die Ziehung der Preise erfolgt am Samstag. Wie immer Iohnt es sich, bei der Ziehung dabei zu sein. Der Hauptgewinner kann kostenlos Smart fahren und erhält einen Tankgutschein im Wert von 100,00 Euro. Als zweiten Preis gibt es eine Städtereise in Europa für zwei Personen zu gewinnen. Den dritten Preis hat Juwelier Heinz Bowe anlässlich seines 50. Geschäftsjubiläums gestiftet. Eine Damen oder Herrenuhr im Wert von 250 Euro.

Die ersten drei Preise kann nur gewinnen, wer bei der Verlosung anwesend ist.

Viele weitere attraktive Preise warten auf Ihre Gewinner.

Am Sonntag findet ein Weihnachtsbaum-Bingo statt. Von Michael Brambach werden hierfür zwei vollständig geschmückte Weihnachtsbäume anlässlich 10 Jahre Elektrotechnik Brambach gesponsort.

Die Marktzeiten sind freitags von 17.00 Uhr – 21.00 Uhr, samstags von 14.00 – 21.00 Uhr und sonntags von 13.00 bis 19.00 Uhr. Die offizielle Eröffnung findet freitags, im Beisein

von Bürgermeister Dieter Mörlein und den Stadträten, um 18.00 Uhr statt. Zuvor schmücken Eppelheimer Kinder ab 17.00 Uhr den Weihnachtsbaum.

Die genauen Verlosungszeiten, Programmpunkte und Hallenevents können auf der Homepage der Stadt Eppelheim nachgelesen werden: www.Eppelheim.de

Auch in diesem Jahr wird sich ein Besuch des Eppelheimer Weihnachtsdorfs auf alle Fälle lohnen, die Organisatoren freuen sich schon auf Ihren Besuch!

Neuer Polizeiposten in Eppelheim



Anfang März 2007 wird voraussichtlich der neue Polizeiposten in Eppelheim Schulstraße 1 eröffnet. Die neue Dienststelle wird sich von ca. 80 m² auf 200 m² inkl. Nebenräume vergrößern und mit den 4 Eppelheimer Beamten und 3 Beamten aus dem Pfaffengrund auch eine personelle Aufstockung erfahren.

Leider wird mit dieser Maßnahme der Posten Pfaffengrund geschlossen, womit sich das Dienstgebiet der 7 Beamten um den Pfaffengrund sowie das Industriegebiet Pfaffengrund erhöht. Eine wirkliche Personalaufstockung findet daher nicht statt, da zu den 15.000 zu betreuenden Einwohnern von Eppelheim nun die ca. 8.000 aus dem Pfaffengrund hinzuzurechnen sind

Als positiv ist aber nach Zusammenlegung der beiden Polizeiposten zu vermerken, dass es dann 2 Jugendsachbearbeiter in Eppelheim geben wird, die sich hauptsächlich um die Jugendprävention an den Eppelheimer Schulen kümmern werden. Ihre Tätigkeit findet in den Schulen in Form von Schulungen sowie Vorträgen und Aufklärungsarbeit statt.

Da es sich bei den neuen Polizeiposten auch weiterhin um einen Polizeiposten handelt, bleiben die Öffnungszeiten wie gehabt, werktags von 8.00 – 16.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Außerhalb der Dienstzeiten ist weiterhin das Polizeirevier HD-Süd zuständig. Dieses erreichen Sie telefonisch unter 34 180.

Bei Veranstaltungen wie z. B. Kerwe oder Fasching ist der Eppelheimer Polizeiposten auch am Abend besetzt und die Beamten werden vor Ort persönliche Präsenz zeigen.

Luftbild von Eppelheim im Großformat auf Seite 5



innait	
Brillenstudio Wiegand erneut ausgezeichnet	S. 2
Kinder sind unsere Zukunft – Future Now!	S. 2
Raumausstattung Gerling	
feiert 20jähriges Bestehen	S. 3
10 Jahre Elektrotechnik Brambach	S. 3
Der BDS-Fragebogen mit Bürgermeister	
Dieter Mörlein	S. 4
Luftbild von Eppelheim	S. 5
Das allgemeine Gleichbehandlungsgesetz	S. 6
Bund der Selbständigen –	
Präsidentin Störr-Ritter wiedergewählt	S. 7
Reduzierung der Freistellungsaufträge	S. 7

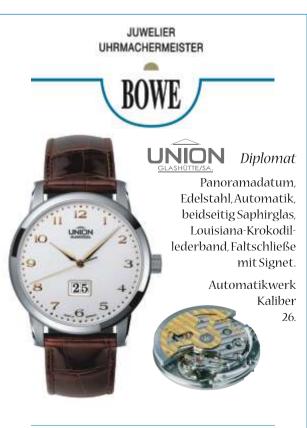


- Fenster und Türen in Kunststoff, Aluminium und Holz
- Rollläden
- Bauelemente
- Wintergärten
- Sonnenschutz

Handelsstraße 4 69214 Eppelheim Tel. 0 62 21 / 75 85 00 Fax 0 62 21 / 75 85 01

Seit 22 Jahren Erfahrung und Kompetenz in Altbausanierung





Eppelheim, Hauptstraße 73, Tel. 0 62 21/76 07 60

Hockenheim, Karlsruher Straße 13, Tel. 0 62 05/28 36 50

Brillenstudio Wiegand erneut ausgezeichnet



In einer bundesweiten Aktion von Europas größtem Branchen-Informationsdienst "markt intern" wurde der augenoptische Fachbetrieb "Brillen- und Kontaktlinsen-Studio Wiegand GmbH" bereits zum zweiten Mal zum 1a-Augenoptiker gekürt.

Besonders in den Wertungskriterien Markenvielfalt, Beratungskompetenz, Kundenservice und handwerkliche Fertigkeiten konnte der Betrieb überdurchschnittliche Leistungen unter Beweis stellen. Swarovski, Dolce & Gabbana, Givenchy, Boss, Joop, Bogner, Gucci, S'Oliver und Fossil sind nur einige der über 20 vertretenen Marken.

Insbesondere auch die individuelle Anpassung von Kontaktlinsen verlangt hohes handwerkliches Geschick, über das der staatlich geprüfte Augenoptiker und Augenoptikermeister Gerhard Wiegand zweifellos verfügt.

Ein weitere Auszeichnung hat das Brillenstudio vom Fassungshersteller Flair Modebrillen, für sein Bekenntnis zu Qualitätsprodukten "made in Germany", erhalten. Gerade in Zeiten von Arbeitsplatzverlagerungen ins Ausland zeugt dies für Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein für die Menschen vor Ort. Entgegen dem Irrglauben sind deutsche Brillenfassungen nicht teurer als importierte Produkte. Berücksichtigt man den Qualitätsvorteil, den jeder beim ersten aufsetzen der Brille und an 365 Tagen im Jahr spürt, so erwirbt man das bessere Produkt zu wettbewerbsfähigen Preisen.

Nicht nur mit Auszeichnungen, sondern auch mit sympathisch frechen Aktionen macht das Brillenstudio immer wieder auf sich aufmerksam. So nahm Gerhard Wiegand vor einigen Jahren Kaffee mit ins Verkaufsprogramm. "Wenn Kaffeeröster Brillen verkaufen, kann ein Optiker auch Kaffee verkaufen." So Gerhard Wiegand. Und Recht hat er. Kaffee kann sicher jeder verkaufen. Eine Brille braucht kompetente Beratung. Die Augen sind des Menschen Tor zur Welt, da kann "Geiz ist geil" schnell ins Auge gehen. Noch heute kaufen Kaffeestammkunden regelmäßig bei ihm ihren Kaffee ein, den er von einer Privatrösterei aus dem Sauerland bezieht.

Gerhard Wiegand engagiert sich auch für Menschen in Kenia und Peru, die für jede Brille dankbar sind, die ihnen hilft ihr Handikap zu beheben und so in die Lage versetzt werden ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Alte Brillen, die bei ihm abgegeben werden, richtet er wieder her, vermisst sie und gibt sie in diese Länder weiter. Wer also eine alte Brille hat, kann sie ihm geben und weiß sicher, dass die alte Brille anderen Menschen eine große Hilfe sein wird.

Neben Brillen bietet das Brillenstudio auch Optische Handelsware an. Darunter versteht man Ferngläser, Barometer, Thermometer, Lupen und ähnliches.

Jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit erhält jeder Eppelheimer Haushalt ein Prospekt mit den neusten Artikeln. Auch diese Jahr werden darin sicher wieder etliche gute Geschenkideen zu finden sein.

Brillenstudio Wiegand findet man nicht nur seit 24 Jahren in der Hauptstraße, einen Steinwurf vom Wasserturm entfernt, sondern auch seit 2003 mit einer Filiale in Hockenheim. Die Filiale dort wird von der Augenoptikmeisterin Miriam Knoch, ganz im Sinne der Qualitätsphilosophie von Gerhard Wiegand, geführt. Denn Geiz ist geil, aber Qualität ist geiler.

Kinder sind unsere Zukunft

Future Now! Heilpädagogische GmbH in Eppelheim

Future Now! ist die Jugendhilfeeinrichtung, die seit nunmehr 3 Jahren mit Eppelheim fest verwurzelt und aus dem alltäglichen Erscheinungsbild nicht mehr wegzudenken ist. In der Einrichtung werden auffällige Kinder und Jugendliche betreut, unabhängig ihrer familiären Herkunft.

Nicht die Persönlichkeitsmerkmale, sondern die Familiengesamtsituation und das damit zusammenhängende Umfeld sind häufig die Ursachen für die Probleme von Kindern und Jugendlichen.

Future Now! orientiert sich an den Fähigkeiten und Möglichkeiten des individuellen Kindes/Jugendlichen, um dessen Entwicklungspotentiale im Hinblick auf kognitive, soziale und emotionale Kompetenz zu fördern.

Das Netzwerk der Einrichtung gewährleistet individuelle Angebote für Kinder und Jugendliche.

Die gemeinsame Arbeit mit dem Kind/Jugendlichen beruht auf einem Hilfeplan. Dieser wird mit allen an der Erziehung Beteiligten und dem zuständigen Jugendamt erarbeitet. Eine konsequente und übersichtliche Dokumentation zeigt jederzeit den Stand und Verlauf der Erziehungsarbeit. Das Kind, bzw. die Jugendlichen stehen im Mittelpunkt und es wird auf eine sich zu entwickelnde, tragfähige Beziehungen gesetzt.

Jugendhilfe muss sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen und wird inzwischen von allen sozialen Schichten in Anspruch genommen. Vom Ideal der Vater-Mutter/Hausfraufamilie musste sich die Gesellschaft verabschieden. Angesichts zweier berufstätiger Elternteile oder der Alleinerziehenden leiden viele Familien unter ihrer Hilflosigkeit gegenüber dem Verhalten und der Orientierungslosigkeit der eigenen Kinder. Der Kampf um die Hausaufgaben, Schulverweigerung oder Null Bock-Haltung prägen oft den Alltag. Die zunehmenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten mancher Familien spielen eine weitere negative Rolle. Die Reizüberflutung durch Handy, Playstation, Internet und die allgegenwärtige Werbung stellen weitere Faktoren dar, die meist unerfüllbare Wünsche und Sehnsüchte wecken.

Den Eltern wird es immer schwerer gemacht, erzieherische Grenzen zu setzen und Zukunftsperspektiven aufzuzeigen. Unser reformbedürftiges Schulsystem tut ein Übriges. Permanente negative Nachrichten aller Art fördern nicht gerade die Herausbildung annehmbarer Vorbilder. Kinder und Jugendliche suchen Geborgenheit und finden dann die falschen Propheten.

All diese Gründe bewegen Eltern, Hilfe zur Erziehung in Anspruch zu nehmen. Auch heute zeugt es noch vom Mut der Eltern zuzugeben, dass außerfamiliäre Hilfe gebraucht wird. Futur Now! will Kindern eine Zukunft geben.



Gemütlichkeit in der Küche

Nachfolgende Betreuungsformen werden bei Future Now! angeboten:

In der Tagesgruppe werden Kinder im Alter ab ca. 7 Jahren betreut. Um eine vollstationäre Unterbringung möglichst zu vermeiden, wird präventiv und sozialraumbezogen gearbeitet. Dabei werden die Herkunftsfamilie und die Sorgeberechtigten mit einbezogen.

Kinder und Jugendliche ab ca. 10 Jahren, deren Lebensmittelpunkt auf eine gemeinsam festzulegende Zeit außerhalb der Herkunftsfamilie eingerichtet werden soll, werden in einer Wohngruppe betreut.

In der Wochengruppe werden Kinder und Jugendliche ab ca. 7 Jahren werktags von 8.00-19.00 Uhr betreut. Ziel ist es, die Stabilisierung und Reintegration in eine Regelschule zu ermöglichen.

Weiterhin haben

Schüler, die den Unterricht an der Regelschule so erheblich stören, dass sie längerfristig ausgeschlossen werden;

Schüler, die zu ihren Lehrern keinen Kontakt aufbauen konnten oder diesen ablehnend gegenüberstehen;

Schüler mit geringer psychosozialer Kompetenz, die in Großgruppen nicht beschulbar sind;

Schüler, die nur für ein oder zwei Stunden beschulbar sind; Schüler, deren schulisches Wissen so gering ist, dass sie im Klassenverband die Schlusslichter bilden und dadurch in die Außenseiterrolle geraten;

Schüler, die aufgrund der Defizite im häuslichen Umfeld in ihrer Leistungsfähigkeit gestört werden

bei Future Now! eine hervorragende Anlaufstelle mit einer gezielten Förderung ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Eines der Hauptziele ist es, die kognitive, emotionale und soziale Kompetenz des Kindes/Jugendlichen so zu stärken, dass eine Rückführung in die Regelschule und/oder das familiäre Umfeld möglich wird. Weiterhin den Eltern/Personensorgeberechtigten Mitgestaltungsmöglichkeit aufzuzeigen und eine enge Zusammenarbeit anzustreben. Über das Netzwerk der Einrichtung das soziale Umfeld einzubeziehen, um das Randgruppendasein des Kindes in Richtung Integration in die Gesellschaft zu verändern. Die Entwicklung tragfähiger Lebenskonzepte im Hinblick auf ein eigenverantwortliches, zukünftiges Erwerbsleben. Bindungsfähigkeit und das Vertrauen in sich und andere Menschen zu stärken. Schüler die einen langen Zeitraum nicht beschult werden konnten, zum externen Hauptschulabschluss begleiten und die Vermittlung von Praktika und Lehrstellen.

Die pädagogischen Arbeitsschwerpunkte liegen im Aufbau einer intakten Gruppenstruktur, im Erkennen und Fördern individueller Begabungen und Interessen, in Stärkung der emotionalen, sozialen und kognitiven Kompetenz, Lebenspraxis durch Alltagserfahrungen. Weitere Lernprojekte werden angeboten in den Bereichen Sport, Musik, Computer, Spiel, Hauswirtschaft. Eltern und/oder Sorgeberechtigte werden weitestgehend in die Arbeit von Future Now! eingebunden.

Weitere Schwerpunkte sind das Erarbeiten von Konfliktlösungsstrategien, Kriseninterventionen, Motivationsförderung und Verbesserung der Eigen- und Fremdwahrnehmung. Das "Lernen" lernen mit dem Ziel "Lernen macht Spaß" gehörte ebenso zum Angebot von Future Now!, als auch die Vermittlung in externe Beratungs- und Therapieangebote aus dem Netzwerk der Einrichtung.

Raumausstattung Gerling feiert 20jähriges Bestehen

20 Jahre Qualität und Service in Eppelheim



Mit Wohlfühlstoffen bezogenes Sofa aus der Polsterwerkstatt

Falcos Hit "Jeanny" ist acht Wochen die Nr. 1 in Deutschland, Publikumsmagnet in den Kinos ist "Der Name der Rose" mit Sean Connery in der Hauptrolle. Wissen Sie noch, wann das war? Richtig, 1986. Im selben Jahr eröffnet Klaus Gerling seinen Raumausstatter-Betrieb. Vom Kuratorium der Stiftung für Begabtenförderung gibt es eine ansehnliche Starthilfe für besondere Leistungen. Klaus Gerling, der 1981 als jüngster Raumausstatter die Meisterprüfung abgelegt hatte, möchte nun endlich seine Vorstellungen im eigenen Betrieb verwirklichen. Dazu gehört auch die Ausbildung des Raumausstatternachwuchses. Dass er dem Eppelheimer BDS beitritt, ist für ihn keine Frage.

Von Anfang an wird das komplette Spektrum der Raumausstattung angeboten: Bodenbeläge, Gardinen, Sonnenschutz, Wandbekleidung und Polsterarbeiten. Nach seinem Motto befragt, anwortet Klaus Gerling ohne zu zögern. "Man muss die Kunden überraschen, ihnen mehr bieten als sie erwarten". Ein wenig stolz ist Klaus Gerling auf seine Homepage www.gerling-eppelheim.de, die schon mehrfach ausgezeichnet wurde. Für ihn ein immer wichtiger werdendes Mittel zur Kontaktanbahnung. Ständig steigende Besucherzahlen bestärken ihn in seinem Engagement.

Neben vielen anderen Aktivitäten im Jubiläumsjahr, sollte auch eine kulturelle Veranstaltung unterstützt werden. Schnell steht der Entschluss fest, Bernhard Bentgens für ein Konzert zu engagieren. Dass die Idee gut ankommt, zeigt das voll besetzte Bühnenhaus der Rudolf-Wild-Halle. An den musikalisch-philosophischen Gedanken über Sinn und Unsinn oder eben "Sing und Unsing", so der Titel von Bentgens neuem Programm, haben die Konzertbesucher sichtlich Spaß. Er versteht es glänzend, sein Publikum mit Heiterem, Satirischem und Nachdenklichem zu unterhalten. Seine Ankündigung, das deutsche Chanson ins Multimedia-Zeitalter zu entführen, erfüllt er aufs Trefflichste. Unverzichtbar dabei sein "Apple"-Computer, der ja so wunderbar nach "Apple"heim passe. So gelingt sogar ein Duett mit sich selbst.



Bernhard Bentgens mit seinem "Apple" in Eppelheim

Doch zurück zum Raumausstatter. Nicht versäumen möchte Klaus Gerling, sich anlässlich des Jubiläums bei seinen Eppelheimer Kunden zu bedanken. "Qualität und Service stehen seit 20 Jahren in unserem Meisterbetrieb im Vordergrund und das wird auch zukünftig so bleiben." Der BDS Eppelheim wünscht Klaus Gerling bei zukünftigen Entscheidungen eine glückliche Hand und weiterhin geschäftlichen Erfolg!

10 Jahre Elektrotechnik Brambach



Das sind 10 Jahre eingehaltene Versprechen, dann für die Kunden da zu sein, wenn die Kunden Zeit haben. Nach Feierabend des Kunden und am Samstag. "Wegen mir, muss kein Kunde Urlaub nehmen", sagt Michael Brambach ganz selbstverständlich.



Design: Mike Brambach

Angefangen hat alles mit Leucht-Impessionen Eppelheim. Ein durchaus naheliegender Name für den Erfinder der patentierten Mibrasoffitte. Ein innovatives Leuchtsystem für die individuelle Raumgestaltung, dass exklusiv von Elektrotechnik Eppelheim verkauft wird. Da Michael Brambach aber wesentlich mehr anbietet als Wohnraumbeleuchtung, wurde das Geschäft vor 2 Jahren in Elektrotechnik Eppelheim umbenannt. Von mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bereich Hausgeräte und Kundendienst für Hausgeräte können die Kunden profitieren

Als Elektrotechniker repariert und installiert Michael Brambach alle technische Haushaltsgeräte. Von der Kaffeemaschine über die Waschmaschine bis zum Warm-Wasser-Boiler.

In seinem Fachgeschäft sind diese Weißwaren, Kaffeevollautomaten und Beleuchtungen auch zu kaufen. Unter Weißwaren versteht man in der Branche Waschmaschinen, Spülmaschinen, Herde, Trockner, Kühlschränke und Warm-Wasser-Geräte. Sein Laden hat von Montag bis Dienstag und von Donnerstag bis Freitag jeweils von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Und die restliche Zeit? Da ist Micha-

el Brambach für seine Kunden unterwegs. Anrufen, Termin vereinbaren und er berät seine Kunden Zuhause, um die individuell richtige Lösung zu finden. Und dies eben zu der Zeit, wann es dem Kunden am angenehmsten ist.

Wem hier einfallen sollte, dass die Geräte dann sehr teuer sein müssen, ist definitiv auf dem Holzweg. Elektrotechnik Eppelheim kann mit seinen Angeboten in 80% aller Fälle mit den großen Elektromärkten mithalten, oder sie sogar im Preis schlagen. Vom Service gar nicht erst zu reden. Darüber hinaus sind eine Reihe von überlegenen Modellen überhaupt nur im Fachhandel erhältlich.

Elektrotechnik Eppelheim ist immer wieder erfrischend anders. Seit einem halben Jahr ist das Geschäft Fachpartner von SMEG, einer italienischen Firma, die Haushaltsgeräte im Stil der 50er Jahre anbietet. Neu auch solarbetriebene Garagentorantriebe.

Und wer für seine nächste Party ein Idee braucht, um für Abwechslung zu sorgen – wie wäre es, seine Gäste mit einer Popcornmaschine zu verblüffen. Die kann man sich bei ihm

Der BDS verlässt sich bei der Stromversorgung seiner Gewerbeschauen auf Michael Brambach. Und nicht nur damit unterstützt er den BDS. Auch als Schriftführer ist er unverzichtbar. Auf der nächsten Eppelheimer Gewerbeschau wird er wieder zu finden sein. Mit einem Stand und mit seinem Strom.

Elektrotechnik Eppelheim. Tel.: 06221–766845 oder 0170–3111077. Homepage: www.wasser-strom.de

Nächste Ausgabe März 2007!



69 91

Folienbeschriftungen

Glasflächenveredelung mit Folien

Grafische Gestaltung von Firmenlogos und Geschäftspapieren

Entwurfsarbeiten für Fahrzeugbeschriftungen und Schilder, sowie deren Ausführung



Ideen brauchen Raum!

Wir realisieren Ihren Wohntraum. Ob klassisch, natürlich, romantisch oder modern, wir sind Ihr Partner, wenn es um die Verschönerung Ihrer Räume geht.

KLAUS GERLING der Raumausstattermeister

n - Sonnenschutz - Bodenbeläge - Polsterei

Peter-Böhm-Str. 15, 69214 Eppelheim Tel.: 76 76 20, www.gerling-eppelheim.de

Allianz (II)

H-A-G Generalvertretung

Henschel Andreas & Roland Adam Bundesweit zum Ortstarif 0180 - 189 71 10

Scheffelstraße 3 - 69214 Eppelheim

Versicherung Vorsorge Vermögen

> Mit guter Beratung und Sicherheit zu I hrem Erfolg



Verkaufsstart:

Rudolf-Wild-Straße 16 69214 Eppelheim

Telefon 0 62 21/76 95 01

http://www.ing-buero-binsch.de

Service-Wohnen "In Wieblingen Alt werden" Barrierefreie Neubau-Eigentumswohnungen



Hier entstehen 19 attraktive 1- bis 2- Zimmer - Eigentums wohnungen mit Wohnflächen von ca. 48 m² bis ca. 75 m², alle Wohnungen sind barrierefrei und verfügen über einen eigenen Balkon, die Pflege und der Betreuungsservice erfolgt durch den ASB, ein Fahrstuhl befindet sich im Haus.

Keine zusätzliche Käuferprovision!

Einladung zum Informations- und Beratungsabend am Dienstag, 28.11.2006,

Einlass 18.30 Uhr, Beginn 19.00 Uhr,

im katholischen Pfarrsaal, Wallstr. 27 in HD-Wieblingen.





Tel.: 06221 / 511-500 www.s-immo-hd.de

oder in Ihrer Sparkassen-Filiale vor Ort

DER BDS-FRAGEBOGEN



Bürgermeister Dieter Mörlein

Geb. am 15. Dezember 1948 in Heilbronn-Böckingen; 8 Jahre Volksschule, 3 1/2 Lehre als Maschinenschlosser. Neben dem Beruf Besuch der Abendrealschule und danach Besuch des Wirtschaftsgymnasiums. Studium in Stuttgart. Stellvertretender Haupt- und Personalamtsleiter

in Neckarsulm. Bauleiter des Freizeitbades "Aquatoll", 2 Jahre Geschäftsführer dieser Einrichtung. 2 Jahre Bürgermeister in Neckarsteinach. Seit 1994 Bürgermeister in Eppelheim.

Was gefällt Ihnen an sich besonders?

Meine Spontanität. Dadurch wurde schon viel, auch in Eppelheim, angestoßen und realisiert.

Welches politische Projekt in Eppelheim würden Sie beschleunigen wollen?

Bau vom Golfplatz, Schulsanierung durch PPP, Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum, Erschließung von Baugebieten, insbesondere für junge Familien, ein effektives Verkehrskonzept, die Wild-Erweiterung auf Eppelheimer Gemarkung. Weiterentwicklung der schulischen Bildung.

Was treibt Sie an?

Die Motivation, wenn ich im Büro bin, abends bilanzieren zu können, dies heute war ein erfolgreicher Tag.

Welchem Eppelheimer würden Sie mit welcher Begründung einen Orden verleihen?

Jedem, der einen Orden verdient hat.

Auf welche eigene Leistung sind Sie besonders stolz?

Unser verstorbener Ehrenbürger Rudolf Wild hat bei seinem 90. Geburtstag den Satz geprägt: "Dummheit und Stolz sind aus dem selben Holz". Dies habe ich mir eingeprägt. Deshalb bin ich dankbar für das was ich geschaffen habe und hoffe, dass noch einiges hinzukommt.

Als Kind wollten Sie sein wie ...? Erinnerung verblasst – liegt schon so lange zurück.

Wie können Sie am besten entspannen?

Ich lebe eigentlich immer in einer gewissen Anspannung. Selbst am Wochenende kreisen meine Gedanken um Eppelheim, um diese Stadt noch schöner und attraktiver zu machen.

Was ist für Sie eine Versuchung? Das möchte ich als mein Geheimnis bewahren.

Was war Ihr schönster Lustkauf?

Mein Motorrad. Welches Lied singen Sie gerne?

"Heimatlos" von Freddy.

Schenken Sie uns eine Lebensweisheit ... Sei ehrlich, geradlinig und strebsam – lasse dich für nichts auf der Welt verbiegen.

Für welchen Maler würden Sie viel Geld ausgeben? Für einen, dessen Bilder mir spontan zusagen.

Wo hätten Sie gerne Ihren Zweitwohnsitz? Dort wo Berge, Seen, Schnee und Sonne zu Hause sind.

Was können Sie besonders gut kochen? Eigentlich alles. Besonders gut "heißes Wasser".

Mit wem würden Sie gerne einen Monat lang tauschen? Mit einem Menschen, der keine eigene Kreativität entwickelt, nur nach Fehlern sucht und kritisiert.

Ihr Lieblingsbuch?

Habe ich keines.

Wo bleiben Sie beim Zappen hängen? Bei den Nachrichten.

Wo zappen Sie immer weg?

Bei Sendungen mit Moderatoren, die nach schweren, eigenen Verfehlungen so tun, als seien sie immer noch die Größten.

Ihre Lieblingsschauspielerin? Gibt es nicht.

Ihr Lieblingsschauspieler? John Wayne.

Was sagt man Ihnen nach?

Ihre Lieblingsfigur in der Geschichte? John F. Kennedy.

Dass ich ein typisches Sternzeichen "Schütze" bin. Was mögen Sie an sich gar nicht?

Die ständige Ungeduld, immer etwas Neues zu kreieren, zu ändern ist dabei aber nichts. Wer stehen bleibt, verliert.

Bill's informierou Sie gieli

über miser könstüre

Prest Lessangs Lesbadens

BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN



Epoelheim, Heidelberg, Pfaffengrund, Wieblingen, Kirchheim und Umgebung

- Fid., Felier., Seebes attingen.
- In- und Auslandsüberführungen.
- Er edigung sämtlicher Forma itäten.
- Bestattungsvorsorgen u. Sterbegelichersicherungen
- Auf Wunsch Hausbesuch

Büro und Ausstellung: Hauptstr. 79 (gegenüber Rathaus)

Tag und Nacht slud wir für Sie erreichbar: 20 62 21 / 76 33 50









Tankstelle Artur Sammet

- KFZ-Reparaturen
- Bremsen- und Auspuffdienst
- TÜV-Abnahme im Hause
- Abgasuntersuchungen, Benzin und Diesel
- Wartungs- und Inspektionsdienst
- Batterie-Service und KFZ-Zubehör
- Car Wash
- Back-Shop
- Klima-Service
- Lotto-Toto

(Abgabeschluss: Mi + Sa jeweils 18 Uhr)

Artur Sammet • KFZ-Meister Schwetzinger Straße 4

69214 Eppelheim Telefon 062 21/76 32 91 u. 75 8000 o Fax 7664 83 Öffnungszeiten: Mo - Fr von 6 bis 21 Uhr; Sa von 7 - 21 Uhr; So und Feiertage von 8 - 21 Uhr







Tobias Reiß

Rechtsanwalt

Ihr starker Partner in Rechtsfragen der Schwerpunktgebiete:



Rechtsanwalt Tobias Reiß

Hauptstraße 137 69214 Eppelheim

fon: 0 62 21 - 7 37 97 77 fax: 0 62 21 - 7 36 67 17

mail: reiss@rechtsanwalt-eppelheim.de

 $web:\ www.rechtsanwalt-eppelheim.de$

Tanken Sie was Sie wollen! Bis 50 % Sparen! Ihr Fachbetrieb für... Erdgas- und BioEthanolFahrzeuge, Autogas-Umrüstung für alle Marken! a Schont Umweit und Geldbeutel. a Gut ausgebautes Tankstellennetz. a Steuerlich begünstigt. a Bis 1000 km Reichweite durch Gas- und Berzintank. a Ab Werk sofort lieferbar; Ford Focus, C-MAX und Transit INFO-HOTLINE: 0 62 21/90 15-0 Feel the difference Food Feel the difference Food Hebelstraße 1 - Heidelberg - Tel. 0 62 21/90 15-0

Das allgemeine Gleichbehandlungsgesetz

von Tobias Reiß

Zum 18.08.2006 ist das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) in Kraft getreten. Dieses Gesetz ist das Ergebnis der Umsetzung von 4 EU-Richtlinien zur Gleichbehandlung. Neben dem "Schutz vor Benachteiligungen im Zivilrechtsverkehr" enthält das AGG auch Regelungen, die sich unmittelbar im Arbeitsleben auswirken.

Diese Regelungen zum "Schutz der Beschäftigten vor Benachteiligung" stellen einen wichtigen Teil dieses Gesetzes dar. Hiernach sollen Benachteiligungen von Beschäftigten (insbesondere Arbeitnehmer/innen, Bewerber/innen und Zeitarbeitskräfte) aus Gründen der

- Rasse
- ethnischer Herkunft
- Geschlecht
- Religion bzw. Weltanschauung
- Behinderung
- -Alter
- sexuelle Identität

verhindert oder beseitigt werden. Dies gilt insbesondere für Benachteiligungen bei Einstellungs-, Beschäftigungsbedingungen und der Weiterbildung bzw. Beförderung von Beschäftigten. Auch bei allen individual- (Arbeitsverträge) und kollektivrechtlichen Vereinbarungen (Tarifverträge, Betriebsvereinbarungen) ist eine Benachteiligung aufgrund eines der o.g. Kriterien unzulässig, es sei denn, es liegt ein gesetzlich geregelter Ausnahmetatbestand vor.

Der Arbeitgeber hat Sorge dafür zu tragen, dass er selbst nicht, aber auch keiner seiner Beschäftigten oder Dritte (z.B. Kunden) andere Beschäftigte benachteiligt.

Der Arbeitgeber hat die gesetzliche Pflicht, das Gesetz durch Aushang bzw. Veröffentlichung den Mitarbeitern bekannt zu machen, auf die Einhaltung hinzuweisen und Schulungen durchzuführen. Weiter ist durch den Arbeitgeber eine Beschwerdestelle einzurichten. Darüber hinaus ist er verpflichtet, gegenüber "diskriminierenden" Mitarbeitern einzuschreiten, gegebenenfalls auch mit arbeitsrechtlichen Maßnahmen.

Für den Beschäftigten ergibt sich die Möglichkeit, sich bei einer vermeintlichen Benachteiligung an die Beschwerdestelle des Betriebes zu wenden. Diese hat die Beschwerde zu prüfen und Stellung dazu zu nehmen.

Dem Beschäftigten stehen bei einer Benachteiligung Entschädigungs- und Schadensersatzansprüche, in bestimmten Fällen sogar ein Leistungsverweigerungsrecht zu. Ein Anspruch auf Einstellung oder Beförderung besteht jedoch in keinem Fall.

Zu beachten ist, dass die Beschwerde innerhalb von 2 Monaten nach dem Vorfall schriftlich bei der Beschwerdestelle eingereicht wird, spätestens 3 Monate nach dieser Geltendmachung ist Klage beim zuständigen Arbeitsgericht zu erheben.

Über den Autor:

Tobias Reiß ist als Rechtsanwalt mit Schwerpunkt Zivil- und Arbeitsrecht in Eppelheim tätig.



SANITÄR • HEIZUNG • BLECHNEREI

69214 Eppelheim - Lilienthalstraße 1

Tel.: 0 62 21 - 76 50 51

geberzahn-sanitaer@t-online.de

Unser Leistungsspektrum umfasst:

- > Badsanierung aus einer Hand
- > Gas-, Heizung-, Sanitärinstallation
- > Solartechnik
- > Brennwerttechnik
- > Altbausanierung
- > Regenwassernutzung
- > Rohrausfräsung
- > Bauspenglerei
- > Rohrreinigungsservice
- > Reparatur- und Wartungsdienst
- > Pelletheizkessel und Festbrennstoffkessel
- Dosier- und Enthärtungsanlagen für Kalk- u. Korrosionsschutz



Farben Tapeten Gardinen Bodenbeläge Malerbetrieb

69214 Eppelheim - Maybachstraße 10 Telefon 0 62 21 / 76 49 47 Telefax 0 62 21 / 76 35 57 www.farben-gabler.de

Entdecken Sie bei uns die aktuellen Haartrendsin Schnitt und Coloration individuell abgestimmt auf Ihren Typ... Wir freuen uns auf Sie!

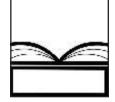




Schönheitspflege für Anspruchsvolle

Seestraße 36a - 69214 Eppelheim Telefon 0 62 21 - 76 00 60 www.schedwill.de

Kai Ortlieb Buchbinderei Bildeinrahmungen Meisterbetrieb



- Bindungen von Fach- und Hobbyzeitschriften
- · Buchreparaturen und -restaurierungen
- · Diplom-, Magister-, Doktorarbeiten etc.
- Gästebücher, Tagebücher, Fotoalben
- Sonderarbeiten wie Mappen, Kästen, Kassetten etc.
- · Bildeinrahmungen und Passepartouts

Wieblinger Straße 21 69214 Eppelheim Telefon + Fax 0 62 21/76 94 21 Mobil 01 72/7 23 08 76 service@ortlieb-buchbinderei.de www.ortlieb-buchbinderei.de



Ihr Reisepartner vor Ort wir erfüllen Ihre Reisewünsche

Es ist mal wieder soweit:
Sommerkataloge 2007
ab sofort bei uns!
Früh buchen - viel sparen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Touristik GmbH Scheffelstr. 3, 69214 Eppelheim Tel. 06221 - 754955 Fax 06221 - 754957

Bund der Selbständigen Präsidentin Störr-Ritter wiedergewählt



(v.l.n.r.): Norbert Raif, Wolfgang Stern, Dorothea Störr-Ritter, Wolfgang Bauer, Rita Keller, Peter Bunzel

BDS-Präsidentin Dorothea Störr-Ritter ist auf dem Landesverbandstag des Bundes der Selbständigen Baden-Württemberg e.V. (BDS) in Stuttgart-Vaihingen an der Spitze des Mittelstandsverbandes bestätigt worden. Die Delegierten der örtlichen Handels- und Gewerbevereine wählten die Verbandspräsidentin von über 20.000 Selbständigen mit überwältigender Mehrheit. Sie steht damit für weitere vier Jahre an der Spitze des BDS Baden-Württemberg. In ihrer Rede rief Störr-Ritter Bundeskanzlerin Angela Merkel auf, das Ruder rumzurei-Ben und die Gesundheitsreform zu stoppen.

Große Einigkeit herrschte auf dem Verbandstag des Mittelstandsverbands auch bei der Wahl der weiteren Vorstandsämter: So wurden die Friseurmeisterin Rita Keller aus Schwendi und Kfz-Meister Wolfgang Stern aus Leimen ebenfalls mit großer Mehrheit als Vizepräsidenten in ihren Ämtern bestätigt. Neu ins Vorstandsteam rücken der Stuttgarter Rechtsanwalt Peter Bunzel sowie Norbert Raif aus Plochingen, der eine internationale Unternehmensberatung für Sicherheitssysteme leitet. Als Landesschatzmeister wurde der Mannheimer Steuerberater Wolfgang Bauer wieder gewählt. "Das ist ein toller Erfolg unserer Vorstandsarbeit in den letzten Jahren", freut sich die alte und neue Präsidentin über die guten Ergebnisse. Mit der deutlichen Wahl der neuen Vorstandsmannschaft im Rücken habe man ein klares Mandat, weiterhin deutliche Impulse in der Mittelstandspolitik zu setzen. Dazu will Störr-Ritter auch die Europapolitik stärker in den Mittelpunkt rücken, denn 80 Prozent der Gesetze, die die kleinen und mittleren Betriebe betreffen, haben inzwischen ihren Ursprung in Brüssel. Einen besonderen Fokus will sie auf der europäischen Ebene auf den Bürokratieabbau legen. "Wir werden es nicht bei allgemeinen Mahnungen belassen, sondern immer wieder konkrete Vorschläge einbringen", kündigt Störr-Ritter an. Auch gegenüber der Bundesregierung will der Verband keinen Kuschelkurs einnehmen.

Gesundheitsreform stoppen

So kritisierte Störr-Ritter die Bundesregierung scharf für ihr Festhalten an der Gesundheitsreform. "Wenn ein Pferd tot ist, muss man absteigen", zitierte sie ein altes Indianersprichwort. Es gehöre zur Ehrlichkeit in der Politik, zu sagen, wenn es einfach nicht weitergehe. Bundeskanzlerin Merkel forderte sie auf, mehr von ihrer Richtlinienkompetenz Gebrauch zu machen. Sie sei nicht die rechte oder linke Hand von Vizekanzler Franz Müntefering oder SPD-Chef Kurt Beck. Merkel solle deshalb mehr tun, was sie vor der Wahl versprochen habe und sich auf die soziale Markwirtschaft besinnen. Wörtlich sagte sie: "Reißen Sie das Ruder rum, es ist noch nicht zu spät."

GEZ-System reformieren

Am Vortag hatten die Delegierten bei einem Empfang im Stuttgarter Staatsministerium die Gelegenheit, landespolitische Themen mit Staatsminister Willi Stächele zu diskutieren. Besonders das Thema GEZ-Gebühren für internetfähige PCs lag dabei zahlreichen Delegierten auf dem Herzen. Die Selbständigen forderten den Minister auf, das Gebührensystem des öffentlich-rechtlichen Rundfunks grundsätzlich zu reformieren. "Die Grundgebühr für internetfähige Rechner kann nur ein erster Schritt sein", so Störr-Ritter. "Nun müssen wir darüber nachdenken, ob das System so noch zukunftsfähig ist".



Reduzierung der Freistellungsaufträge

für Zinserträge ab 01.01.2007

Im Rahmen des Steueränderungsgesetzes 2007 wurde mit Wirkung zum 01.01.2007 die Herabsetzung der heute gültigen Höchstbeträge für den Sparerfreibetrag beschlossen.

Neue Höchstbeträge für die Erteilung von Freistellungsauf-

Alleinstehende = 801 (bisher: 1.421 €) Verheiratete = 1.602 (bisher: 2.842 €)

Für die Erteilung von Freistellungsaufträgen mit Wirkung ab 01.01.2007 ist ein neues amtliches Muster zu verwenden, das bei allen Kreditinstituten erhältlich ist.

Kunden sollten auf jeden Fall zu Ihrem Kreditinstitut gehen und neue Freistellungsaufträge erteilen. Werden keine neuen Freistellungsaufträge erteilt, so sind die Kreditinstitute gesetzlich verpflichtet die bestehenden Freistellungsaufträge auf 56,37 % der bisher erteilten Freistellung zu kürzen.

Je nach dem wie Freistellungsaufträge bislang erteilt wurden, kann dies zu einem Abzug von Zinsabschlagssteuer füh-



LW Bau GmbH · LW Bau GmbH ·



Beratung: Pflasterarbeiten Kanalreparaturen © HD 7643 15 Bauwerkabdichtung





Impressum:

Herausgeber: Bund der Selbständigen, Stadtverband Eppelheim e.V., Scheffelstraße 3, 69214 Eppelheim · Redaktion: Bernd Binsch, Linus Wiegand, Dirk Winkler, Helmut Haarmann · Erscheinungsweise: 3 x pro Jahr · Anzeigenschluss: 2 Wochen vor Erscheinungstermin · Auflage: 8.000 Exemplare · Bildrechte: Die Rechte liegen beim jeweiligen Fotografen · Der gesamte Inhalt dieser Zeitung ist urheberrechtlich geschützt.

Elektro Sauer Rathenaustraße 1 Tel.: 76 42 78

B5

Apotheken Central Apotheke Hauptstr. 65 Tel.: 76 03 67	B3
Architektur- u. Ingenieurt Dipl. Ing. Bernd Binsch Rudolf-Wild-Str. 16 Tel.: 76 95 01	oüros B4
Th. Langenecker, Freier A Lilienthalstr. 15 Tel.: 76 55 75	
Augenoptiker Optik Nähring Wieblinger Str. 6 Tel.: 76 01 38	C3
Brillenstudio Wiegand Hauptstraße 75 Tel.: 76 68 88	B3
Automobile KFZ- Elektrik Hones Handelsstr. 22	
Tel.: 76 66 68 Auto Jonker GmbH Hebelstr. 1 Tel.: 90 15-0	A/B2
69115 Heidelberg Banken, Versicherungen, Vermögensverwaltungen Dresdner Bank Hauptstraße 67	Do
Tel.: 79 13-0 H-A-G Allianz Generalvert Scheffelstraße 3 Tel.: 0180 1 89 71 10	B3 r. B4
Tel.: 0180-1-89 71 10 H+G Bank HD Kurpfalz e. Hauptstraße 36 Tel.: 90 90	
Sparkasse Heidelberg Hauptstraße 64 Tel.: 79 17-0	В3
Volksbank Heidelberg Hauptstraße 60 Tel.: 514-414	В3
Allianz Generalvertr. Wollmann Hauptstraße 79 Tel.: 76 75 00	В3
Bauhandwerk LW Bau GmbH Gutenbergstraße 12 Tel.: 76 00 66	A/B2
Bekleidung Nicole Pietag Accessoires Elly-Beinhorn-Straße 10	
Tel.: 60 30 34 Bestattungsunternehmen Bestattungshaus Riegler + Kurz-Feuerstein	C1
Hauptstraße 40 Tel.: 76 38 66 Bestattungsinstitut Alexander Klein	C3
Hauptstraße 79 Tel.: 76 33 50 Blumen, Floristik	B3
Dany's Blumenparadies Wasserturmstraße 8 Tel.: 76 47 76 Brauerei	В3
Heidelberger Brauerei Kurpfalzring 112 69123 Heidelberg Tel.: 90 14-0	
Bürobedarf, Schreibwarer Schreibwaren Bernd Müller	n
Hauptstraße 69 Tel.: 76 54 69 Buchbinderei/ Bildeinrahmungen	B3
Wieblinger Straße 21 Tel.: 76 94 21	C3
Dachdecker Sommer GmbH Bedachungen, Bausp. Schillerstraße 55	
Tel.: 76 50 97 Dachdeckerei Wittmann Schützenstraße 10 Tel.: 01 71 - 62 07 668	C2 B5
Dentallabor Dentaltechnik GmbH	65
Hans-Peter Stroh Kirchheimer Straße 12 Tel.: 71 40 800	B4
King-Guard Hauptstraße 79 Tel.: 73 68 88 Drogerien	В3
Drogerie Budjan Hauptstraße 79 Tel.: 76 48 01	B3
Druckereien Grosch! Druckzentrum Michael Läufer Seestraße 72 Tel.: 798-0	B1
Typo Druck + Verlag Günter Homfeldt Wieblinger Straße 26 Tel.: 76 93 89	C3
Rühle Farbdruck GmbH DrEckener-Straße 6 Tel.: 67 78-0	C1
Elektrogeräte, Reparatur, Elektro Krenz GmbH Handelsstraße 24 Tel.: 76 00 30	Installation
Elektrotechnik Eppelheim Michael Brambach Hauptstraße 61	ı
Tel.: 76 68 44 Elektro Fleischhacker Hauptstraße 32A Tel.: 76 67 78	B/C3
Flektro Sauer	55

L&T Löschmann & Thome Hildastraße 17 Tel.: 75 94 99	e GbR C3
Energieversorger SWH Stadtwerke Heidelberg Al	G
Tel.: 0800-513-51 31 Fahrradhandel Zweirad Otto	
Hauptstraße 42 Tel.: 76 10 27 Fenster, Rolladen	C3
Ferotec GmbH Handelsstraße 4 Tel.: 75 85 00	C1
Jantz Fensterbau Otto-Hahn-Straße 4/1 Tel.: 76 93 04	C2
R+W Fenstertechnik Gmb Elly-Beinhorn-Straße 10 Tel.: 80 24 52	H C1
Friseure Friseurteam Metz Albert-Schweitzer-Straße Tel.: 76 38 07	8 B5
Salon Norbert Wasserturmstraße 4 Tel.: 76 52 59	В3
Schedwill Schönheitspfle Seestraße 36A Tel.: 76 00 60	ge C3
Garten- u. Landschaftsba Holz und Stein GmbH Lindberghstraße 1	
Tel.: 75 55 33 Gaststätten, Hotels, Cafe: Cafe am Wasserturm	C1 s
Wasserturmstraße 8 Tel.: 76 09 48 Gasthaus Adler	В3
Rudolf-Wild-Straße 8 Tel.: 76 33 62 Gasthaus Sole D'Oro	B4
Seestraße 52 Tel.: 75 64 222 Hotel-Pension Birkenhof	B2
Birkighof 6 Tel.: 79 180 Ristorante Pizzeria Da Ni	A5
Wieblinger Straße 23 Tel.: 76 10 20 Zum Goldenen Löwen	C3
Hauptstraße 139 Tel.: 73 69 20	B4
Getränkehandel Getränke Fiesser Attigweg 2/2 Tel.: 76 02 88	C3/4
Getränke Kasseckert Kirchheimer Str. 33 Tel.: 76 40 13	B5
Hörgeräte Hörsysteme Schulz Scheffelstraße 1 Tel.: 75 57 55	В3
Kaffee und Zubehör EspressOase Schwetzinger Straße 65	
69124 Heidelberg Tel.: 714 66 78 Kosmetikstudio	
Kosmetikstudio Bausch Hauptstraße 40 Tel.: 76 33 75	C3
Krankenkassen AOK Rhein-Neckar Am Markt 21 69123 Heidelberg Tel.: 77 04-0	
Malerbetriebe, Farben Farben Gabler Maybachstraße 10 Tel.: 76 49 47	B1
Metallbau Metall- u. Apparatebau W Handelsstraße 19 Tel.: 76 31 62	/alz A2
Metzgereien Metzgerei Maier Hauptstraße 81 Tel.: 76 06 55	В3
Metzgerei Merz Maybachstraße 2 Tel.: 79 24-0	B1
Natursteine N+F Natursteine + Flieser Gassert	1
Handelsstraße 4 Tel.: 76 49 22 Raumausstatter	C1
Raumausstattermeister Klaus Gerling	

Klaus Gerling Peter-Böhm-Straße 15

B4

В3

B4

Rechtsanwälte RA Tobias Reiß Hauptstraße 137 Tel.: 7 37 97 77

Reinigung Textilreinigung Klaus Engelmann Hauptstraße 66 Tel.: 76 50 89

Reisebüro Holiday Express Scheffelstraße 3 Tel.: 75 49 55

Reisebüro Niehus Im Kaufland 69123 Heidelberg

Sanitär, Heizungs- u. Haustechnik Michael Becker Haustechnik GmbH Rudolf Wild Str. 67 Tel.: 76 07 07 B5

Sanitär Heizung Geberzahn Thomas Köhler

Tel.: 76 08 13

Lilienthalstraße 1 Tel.: 76 50 51

₹	
	1
	2
	\
	3
	4
	5
	11
	6
	Copyri

Heizungsbau Laumann Boschstraße 6 Tel.: 76 09 21	B2
Heizung Sanitär Blechn. Michael Schaaf Seestraße 51 Tel.: 76 62 84	В3
Armin Schmitt Haustechr Otto-Hahn-Straße 4	nik
Tel.: 75 70 70	C2
Schausteller Michael Henn Gutenbergstraße 14 Tel.: 75 99 27	B2
Schreinereien Karch Akustik und Decke Gutenbergstraße 8 Tel.: 79 26-0	n B2
Schuhmacherei Anette Hettinger-Engelha Scheffelstraße 6 Tel.: 76 40 62	rdt B3/

Spielwaren Modellbahn Schuhmann Schützenstraße 22 Tel.: 76 38 86 B5 Sportartikel Stefan Bitenc

Sportartikel Stefan Bitenc Peter-Böhm-Str. 50 Tel.: 76 60 28 C

Stahlbau
Delius & Knapp Metallbau
Elly-Beinhorn-Straße 7
Tel.: 84 08 34
C
Stahlbau Schumacher
Handelsstraße 11
Tel.: 76 52 60
B

Steinmetz Grabmale Peter Dissinger Konrad-Adenauer-Ring 119 Tel.: 75 54 30 B3 Steuerberater, Wirtschaftsprüfer Steuerberater Bopp Daimlerstraße 23 Tel.: 7909-0 C4

Tankstelle
Artur Sammet
Schwetzinger Straße 4
Tel.: 76 32 91
A/B4
Transportunternehmen

Transportunternehmen Trutbert Orth Carl-Zeiss-Straße 4 Tel.: 73 91 20 B

Unweller Uhrmachermeister Bowe Hauptstraße 73 Tel.:76 07 60 B3 Unterhaltungselektronik Radio- u. Fernsehtechnik Winkler Hauptstraße 129 Tel.: 76 07 89 B4 Weinhandel
Jenn's Weinwelt
Hauptstraße 79
Tel.: 76 95 16
B3
Werbetechnik
CGD Helmut Haarmann
Seestraße 44
Tel.: 76 69 74
B3
Diverses
Future Now
Gutenbergstr. 9
Tel.: 73 92 58
B1

